



# BHV

Bayerischer  
Handball-Verband

ALTBAYERN

*Handball – Wir. Gewinnen. Gemeinsam.*

## Berichte zum Bezirkstag Altbayern

21.01.2023

# Spieltechnik

1. Entwicklung der Mannschaftszahlen der Vereine des Bezirks Altbayern:  
Stand 30.12.2022

1.	Erwachsene Männer/Frauen	Saison 2019/20	Saison 2020/21	Saison 2021/22	Saison 2022/23
	Verband: BYL, LL	14	11	13	10
	Bezirk: BOL, BzL, BzK	103	100	97	100
	Rückzüge	8	9	7	4
	<b>Summe Saisonende</b>	<b>109</b>	<b>102</b>	<b>103</b>	<b>106</b>
2.	Jugend männl./weibl.	Saison 2019/20	Saison 2020/21	Saison 2021/22	Saison 2022/23
	Verband: BYL, LL	15	17	24	17
	bezirksübergreifend: ÜBOL, ÜBL	118	106	105	104
	Bezirk: D-Jgd	67	59	58	64
	Rückzüge	12	12	24	25
	<b>Summe Saisonende</b>	<b>188</b>	<b>170</b>	<b>163</b>	<b>160</b>

Die Mannschaftszahlen sind gegenüber dem Stand vor der Corona-Pandemie

- bei den Frauen und Männern weitgehend unverändert 109 -> 106
- bei der weibl. und männl. Jugend abnehmend um ca. 15%, 188 -> 160, insbesondere bei den jüngeren und im weibl. Bereich

Durch die Corona-Pandemie gab es also im Bezirk Altbayern bisher kein außergewöhnliches allgemeines Mannschaftsterben, sondern die abnehmende Tendenz der Jahre vor der Pandemie hat sich im Zeitraum 2019-2022 unverändert fortgesetzt.

## 2. Sondereinflüsse auf den Spielbetrieb:

- 2.1 Die regulär gestartete **Saison 2019/20** wurde 08.03.2020 in allen Ligen abgebrochen. Es wurden bei den Männern und Frauen nur Aufsteiger und keine Absteiger ermittelt, was zu einer Verwerfung der Mannschaftszahlen in den folgenden Saisonen führte.
- 2.2 In der **Saison 2020/21** erfolgte keine Jugend-Qualirunde und der Spielbetrieb für die Männer und Frauen wurde nach nur 3 (unvollständigen) Spieltagen abgebrochen. Die Jugend spielte praktisch überhaupt nicht. Es wurde keine Tabellenwertung vorgenommen und es erfolgte kein Auf- und Abstieg aus der sportlichen Wertung.
- 2.3 Für die **Saison 2021/22** fand erneut keine Jugend-Qualirunde statt. Die Einteilung erfolgte alleine nach Meldung der Vereine. Für die Ligen der Männer und Frauen mussten, je nach Mannschaftszahl, besondere Spielformen festgelegt werden, um übergroße Staffeln zu vermeiden und die Anzahl der erforderlichen Spieltage zu reduzieren, um ausreichen AT-Termine für Spielausfälle einplanen zu können.

Der Saisonstart erfolgte unter mehrmals kurzfristig veränderten coronabedingten Auflagen. Insbesondere die immer erst am Donnerstag oder Freitag veröffentlichte Änderung der Bayr. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung überforderte die veranstaltenden Heimvereine zusehends. Als mehrere Landkreise Lockdown also Nutzungsverbot der Sporthallen wegen der hohen Inzidenzwerte (rote Corona-Ampel) verhängten, wurde der Spielbetrieb in allen Ligen am 22.11.2021 bis Ende Januar 2022 unterbrochen. Die Wiederaufnahme Ende Januar 2022 erfolgt im Spielbetrieb des Bezirks Altbayern durch Verkürzung auf eine Halbbrunde, also Wegfall der Rückrunde. Dadurch konnten die bereits ausgefallenen Spiele und die noch folgenden coronabedingten Spielausfälle ordnungsgemäß bis zum Beginn der PlayOffs bzw. plangemäß vor Pfingsten nachgeholt und die Saison noch im Mai beendet werden. Spielverlustwertungen aufgrund nicht nachholbarer ausgefallener Spiele waren im Spielbetrieb des Bezirks Altbayern dadurch nicht notwendig, ebenso wenig wie die Nutzung der Pfingstferien, regelmäßige Doppelspieltage an den Wochenenden oder Spiele an Wochentagen. Bei den Männern und Frauen erfolgte erstmalig seit 2019 wieder eine komplette Aufstiegs- und Abstiegswertung nach Spielordnung bzw. Durchführungsbestimmungen.

**FAZIT:** Die vielen Änderungen, Spielverlegungen, coronabedingten Spielabsagen und Einschränkungen in der Hallennutzung (Ukraine-Flüchtlinge) brachten alle organisatorisch Beteiligten an die Grenzen ihrer Möglichkeiten. Das betraf insbesondere Spielleiter, Schiedsrichter-Einteiler aber auch die ausrichtenden Heim-Vereine und die Mannschaftsorganisation durch die MV's (Testtermine, Impfnachweise, Sonderregeln für Schüler usw. usw.). Unter solchen Randbedingungen wird sich der bisher gewohnte Handball-Spielbetrieb auf Dauer nicht aufrecht erhalten lassen.

### 3. Vorbereitung und Start der Saison 2022/23

- 3.1 Für alle Jugendaltersklassen (sowohl bezirksübergreifende A-C-Jgd, als auch D-Jugend in Altbayern) wurden im März/April 2022 wieder reguläre Quali-Turnier-Runden gespielt, um die Ligeneinteilung der Saison 2022/23 sportlich zu ermitteln.
- 3.2 Der Meisterschafts-Spielbetrieb der Männer und Frauen, der bezirksübergreifenden A-C-Jugend und der D-Jugend im Bezirk Altbayern konnte plangemäß Anfangs Oktober starten und bis zur Weihnachtspause ohne wesentliche Störungen vollständig durchgeführt werden.
- 3.3 Für die D-Jugend erfolgte zur Weihnachtspause die Neueinteilung mit Aufstieg aus der BzL in die BOL (nur mD-Jgd) und Aufstieg aus der BzK in die BzL
- 3.4 Der Bezirk Altbayern beteiligt sich regelmäßig am Südcup der D-Jgd Bezirksmeister der 4 Süd-Bezirke. Die Ausrichtung erfolgt in dieser Saison turnusgemäß durch den Bezirk Alpenvorland und findet voraussichtlich am Wochenende 01./02.04.2023 statt.

### 4. Planungen für die nächste Saison

- 4.1 Die Spielleitung strebt an, nach den Verwerfungen der Ligengrößen wieder eine praktikable Leistungspyramide unter Berücksichtigung der derzeit erwarteten Mannschaftszahlen im Bezirk Altbayern herzustellen.

Daher wurden für die nächste Saison folgende Regelmannschaftszahlen festgelegt: BOL MÄ: 12, BzL MÄ: 16 und BzK MÄ je nach Meldezahlen ca. 30 Mannschaften (=3x10). BOL FR: 10, BzL FR: 12 und BzK FR je nach Meldezahlen ca. 20 Mannschaften (=2x10).

Spielrechtlich zu klären ist noch, ob die 12 Mannschaften der BzL FR (ebenso wie in der 16er BzL MÄ) in zwei 6er-Staffeln mit anschließender staffelübergreifender PlayOff-Runde für alle Mannschaften zur Ermittlung einer durchgehenden Tabellenwertung spielen dürfen. Das ergäbe 14 Spieltage für jede Mannschaft anstatt 22 Spieltage, ebenso wie bei einer herkömmlichen 8er-Staffel, erspart die weiten Fahrwege in der Hauptrunde und stellt eine durchgehende Tabelle aller zwölf Mannschaften her. Ebenso ist zu klären, ob dies von den Vereinen gewünscht wird.

- 4.2 In der weibl. D-Jugend sind die Mannschaftszahlen zu gering, um in der Rückrunde auf die drei Leistungsklassen BOL, BzL und BzK aufzufächern. Daher wird keine BOL möglich sein. Die beiden Tabellenersten der BzL-Staffeln ermitteln in einem Entscheidungsspiel am Saisonende den Bezirksmeister.
- 4.3 In der männl. D-Jgd sollten wir in der Rückrunde auch zukünftig zur Leistungsdifferenzierung auf BOL, BzL und BzK auffächern, solange es aufgrund der Mannschaftszahlen möglich ist.

## 5. Schiedsrichterwesen im Bezirk Altbayern

Mit Einbruch der Pandemie im März 2020 ruhte auch das Schiedsrichterwesen eine Zeit lang. Trotzdem hatte die Zeit auch etwas Gutes, Arbeitskreise konnten sich online treffen und an diversen Projekten arbeiten und sich abstimmen, wie die Schiedsrichter in dieser Zeit motiviert werden können, um sich mit der Materie Regeln und Co zu beschäftigen.

In dieser ruhigen Zeit boten wir den Schiedsrichtern Schulungsmaßnahmen online über sogenannte moodle-Kurse an, wie z.B. Regel-, Videotest, sowie Regelschulungen. Im Jahr 2021 folgten die ersten online Fortbildungsmaßnahmen. Das war vor einigen Jahren der Wunsch des BSW unkompliziert online-Veranstaltungen anzubieten, aber es scheiterte zunächst an nötigen Lizenzen und der Software. Heute gehört es zum Standard und ist nicht mehr wegzudenken. Auch etwas Positives ist aus der Pandemie hervorgegangen.

Während der Fortsetzung des 2021 Spielbetriebs in der Pandemie haben sich natürlich auch einige Schiedsrichter wegen gesundheitlichen Bedenken zurückgezogen und wollten sich der möglichen Gefahr nicht aussetzen. Ich musste leider feststellen, dass in der Saison 2021/22 und auch in der anlaufenden Saison 2022/23 sich einige nicht mehr neu motivieren konnten und aus diversen Gründen die Pfeife an den Nagel gehängt haben.

Der BSA wird weiterhin versuchen alle Spiele neutral anzusetzen, bis auf die D-Jugend BK und BL, welche von den Heimschiedsrichtern geleitet werden.

2021 konnte der BSW für das Schiedsrichter-Lehrwesen Andreas Weichselgartner als neuen Schiedsrichter-Lehrwart gewinnen. Der mit frischem Elan und guten wie neuen Ideen die Schulungsmaßnahmen vorbereitet und umsetzt. Maria Guggenberger hat sich aus privaten Gründen aus dem Ehrenamt zurückgezogen.

2020 hat der DHB ein neues Ausbildungskonzept für die Grundausbildung ausgegeben, welches deutschlandweit verbindlich anzuwenden ist. Während der Pandemie war es aus unserer Sicht nicht umsetzbar, weil die wechselnden Hygieneverordnungen und Richtlinien eine Planung unmöglich machten. Aber dieses Jahr konnten wir einen Lehrgang anbieten, der durchaus sehr gut besucht war.

Jedoch stellte sich aufgrund von wenig stattfindenden Sommerturnieren das Problem dar, die Anwarter in der Praxis prüfen zu können. Dies erfordert aktuell einen Mehraufwand in der Planung und Umsetzung. September 2022 wurden einige verbindliche Fortbildungs-Online-Schulungen durchgeführt, ferner konnte ein Team Lehrgang in Präsenz veranstaltet werden.

### SR Ausbildung 2019:

31 Teilnehmer in Altbayern (Landshut), davon 5 in der Übungsleiterausbildung  
 12 Teilnehmer aus Altbayern in anderen Bezirken  
 Gesamt 43, davon 5 nicht bestanden und 9 ÜL, also 29 neue SR

### SR Ausbildung 2022:

42 Teilnehmer in Altbayern (Landshut), davon 10 in der Übungsleiterausbildung,  
 15 Teilnehmer aus Altbayern in anderen Bezirken  
 Gesamt 57, davon 4 nicht bestanden und 10 ÜL, also 43 neue SR

**Entwicklung des aktiven SR-Bestands:**

	Januar 2019		Januar 2020		September 2022	
weibl. SR	72	davon < 18 J.: 15	53	davon < 18 J.: 5	41	davon < 18 J.: 6
männl. SR	251	davon < 18 J.: 23	234	davon < 18 J.: 20	200	davon < 18 J.: 6
<b>Gesamt aktiv</b>	<b>323</b>		<b>287</b>		<b>241</b>	
Passiv	13		21		22	

**Schiedsrichter-Kader:**

3. Liga: David Gierke/Korbinian Konwitschny

DHB-Perspektivkader: Paolo Doria / Julius Hlawatsch

A-Kader: Julia Kranich / Katharina Künstner  
Felix Donaubauber / Benedikt Wille

B-Kader: Tim Hawly / Andreas Weichselgartner  
Stefan Kupfer / Uli Bayerlein (Ostbayern)  
Tobias Westermaier / Marcus Kapp (Oberbayern)

C-Kader: Irina Wutz / Sebastian Dobler

**Beobachtungswesen:**

Beobachter im BHV: David Gierke, Franz Stark, Robert Nemeč

Beobachter C-Kader: Werner Kaiser

Dieses Ressort konnte in den beiden letzten Jahren nicht wie erstrebt fortgeführt werden. Die Pandemielage hat auch dazu beigetragen, dass eine verlässliche Planung nicht möglich war und die Beobachter meist auch noch kurzfristig selbst Spiele gepfiffen haben.

Leider steht uns der bisherige Beobachter-Koordinator David Gierke nicht mehr zur Verfügung und Andreas Weichselgartner übernimmt zunächst kommissarisch. Wir möchten in der neuen Spielzeit die Förderung der Teams wieder fortsetzen und qualitativ ausbauen.

November 2021 fand im Rahmen der 4-Bezirke-Erstsichtung in Indersdorf eine intensive Coaching Maßnahme für vier junge Gespanne statt. Insgesamt waren es zwei sehr positive Wochenenden, aus dem die jungen Teams viel in die neue Saison mitnehmen konnten.

**6. Ein Wort zum Abschied**

Aus persönlichen Gründen gebe ich nun nach sechs ereignisreichen Jahren das Amt des Stv. BV Spielbetriebs auf. Ich darf mich bei allen Vereinsvertretern, bei meinen Amtskollegen in der Bezirksspielleitung und beim Bezirksschiedsrichterwart für die stets vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit bedanken.

Als Nachfolger stellt sich Tobias Westermaier auf meinen Vorschlag zur Wahl. Er ist euch allen als Spielleiter in der Männer Bezirksklasse und als nuLiga-Administrator Spielbetrieb bekannt und bestens mit dem Metier vertraut. Bitte schenkt ihm euer Vertrauen.

# Jugend

## 1.0. Kinder- und Schulhandball

Der Kinder- und Schulhandball war die letzten 2 Jahre im Bezirk Altbayern sehr starken Einschränkungen auf Grund der Coronamaßnahmen ausgesetzt. Die Entwicklung des Kinder- und Schulhandballs war in dieser Zeit stark rückläufig.

### 1.1. Saison 2019/2020

In der letzten nennenswerten, da vollständig gespielten Hinrunde der Saison 2019/2020 spielten 39 mE-Mannschaften aufgeteilt auf 9 Staffeln, 16 wE-Mannschaften aufgeteilt auf 4 Staffeln, 28 mF-Mannschaften aufgeteilt auf 7 Staffeln, 14 wF-Mannschaften aufgeteilt auf 3 Staffeln und 7 Bambini-Mannschaften aufgeteilt auf 2 Staffeln. In Summe spielten in der Hinrunde also 104 Mannschaften aufgeteilt auf 25 Staffeln.

In die Rückrunde der Saison 2019/2020 starteten wir im Bezirk Altbayern mit 38 mE-Mannschaften aufgeteilt auf 9 Staffeln, 19 wE-Mannschaften aufgeteilt auf 4 Staffeln, 32 mF-Mannschaften aufgeteilt auf 7 Staffeln, 14 wF-Mannschaften aufgeteilt auf 3 Staffeln und 11 Bambini-Mannschaften aufgeteilt auf 3 Staffeln. In Summe starteten in die Rückrunde 114 Mannschaften aufgeteilt auf 26 Staffeln.

Die Rückrunde musste aufgrund des ersten coronabedingten Lockdowns Anfang März 2020 vor dem eigentlichen Saisonende abgebrochen werden, so dass einige geplante Spieltage nicht stattfinden konnten.

(+10 Mannschaften im Vergleich zur Hinrunde)

### 1.2. Saison 2020/2021

Für die Saison 2020/2021 sollte auf Grund der unsicheren Gesetzes- und Bestimmungslage die Turnierspieltage im Kinderhandball kleiner gefasst werden. Heißt Staffeleinteilungen bei E-Jugend maximal 3er-Gruppen. Bei Bambinis oder Minis maximal 4er Gruppen. Hier ist dann Hin- und Rückspiel pro Turnierspieltag zu spielen, damit die Kinder trotzdem genug Handballspielzeit bekommen. Diese geplante Maßnahme diente in erster Linie dazu, die Personenanzahl in der Halle (Spieler/Zuschauer) kleiner zu fassen.

Für die Hinrunde der Saison 2020/2021 wurde ein Staffeleinteilung geplant. Diese bestand aus 31 mE-Mannschaften aufgeteilt auf 10 Staffeln, 14 wE-Mannschaften aufgeteilt auf 5 Staffeln, 27 mF-Mannschaften aufgeteilt auf 7 Staffeln, 5 wF-Mannschaften zusammen in 1 Staffel und 7 Bambini-Mannschaften aufgeteilt auf 2 Staffeln. In Summe waren für die Hinrunde also 84 Mannschaften aufgeteilt auf 25 Staffeln geplant und eingeteilt.

(-30 Mannschaften im Vergleich zur Rückrunde Saison 2019/2020)

Leider konnte schlussendlich, auf Grund der immer strenger werdenden Bestimmungen kein einziger Spieltag ordnungsgemäß durchgeführt werden und die Vereine zogen eine Mannschaft nach der anderen aus dem Spielbetrieb zurück.

Für die Rückrunde der Saison 2020/2021 wurde der KHB-Spielbetrieb komplett ausgesetzt und gar nicht geplant.

### 1.3. Saison 2021/2022

Für die Hinrunde der Saison 2021/2022 wurde eine Staffeleinteilung geplant. Diese bestand aus 25 mE-Mannschaften aufgeteilt auf 6 Staffeln, 18 wE-Mannschaften aufgeteilt auf 4 Staffeln, 25 mF-Mannschaften aufgeteilt auf 6 Staffeln, 8 wF-Mannschaften aufgeteilt auf 2 Staffeln und 8 Bambini-Mannschaften aufgeteilt auf 2 Staffeln. In Summe waren für die Hinrunde also 84 Mannschaften aufgeteilt auf 20 Staffeln geplant und eingeteilt. (+/- 0 Mannschaften im Vergleich zur geplanten Hinrunde Saison 2020/2021)

Leider konnte schlussendlich, auf Grund der wieder strenger werdenden Bestimmungen kein einziger Spieltag ordnungsgemäß durchgeführt werden und die Vereine zogen eine Mannschaft nach der anderen aus dem Spielbetrieb zurück.

Für die Rückrunde der Saison 2021/2022 wurde der KHB-Spielbetrieb komplett ausgesetzt und gar nicht geplant.

### 1.4. Saison 2022/2023

In die Hinrunde der Saison 2022/2023 starteten wir im Bezirk Altbayern Anfang Oktober mit 27 mE-Mannschaften aufgeteilt auf 6 Staffeln, 22 wE-Mannschaften aufgeteilt auf 5 Staffeln, 26 mF-Mannschaften aufgeteilt auf 5 Staffeln, 14 wF-Mannschaften aufgeteilt auf 3 Staffeln und 6 Bambini-Mannschaften aufgeteilt auf 2 Staffeln. In Summe sind für diese Hinrunde also erfreuliche 95 Mannschaften aufgeteilt auf 21 Staffeln im Spielbetrieb. (+11 Mannschaften im Vergleich zur geplanten Hinrunde Saison 2021/2022)

Die Rückrunde der Saison 2022/2023 planen wir zu diesem Zeitpunkt unter normalen Bedingungen durchführen zu können. Die Anschreiben an die Vereine gehen Anfang bis Mitte Dezember 2022 per E-Mail an die in nuliga hinterlegten Vereinsfunktionäre und Trainer der KHB-Mannschaften und D-Jugend raus.

Im Vergleich zur Rückrunde der Saison 2019/2020 (der letzten ohne Coroneinfluss geplanten KHB-Halbsaison) ist im Bezirk Altbayern leider ein Rückgang von **19 Mannschaften** im Kinderhandball zu verzeichnen (Stand Hinrunde Saison 2022/2023). Das entspricht einem prozentualen Rückgang von knapp **17%** bei den Meldungen zum Kinderhandball im Vergleich zum Zeitpunkt vor den Corona-Maßnahmen.

### 1.5. Schulhandball

Zum Thema Schulhandball konnten im Mai 2022 positive Gespräche zwischen einer Schulhandballmannschaft des Gymnasiums Vilsbiburg und dem TSV Vilsbiburg mit Unterstützung des BHV Bezirk Altbayerns geführt werden, die der Schülermannschaft ermöglichte für den TSV Vilsbiburg und der dort neu gegründeten Handballabteilung als D-Jugend in der Saison 2022/2023 in der Bezirksklasse (BzK mD VR Ost) auf Punkte und Torejagd zu gehen. Wir drücken den Jungs ganz fest die Daumen.

## 2.0. Jugendhandball

## **2.1. D-Jugend-Handball**

Der Spielbetrieb im D-Jugend-Handball ist der einzige Spielbetrieb im Jugendhandball, der vom Bezirk geplant und durchgeführt.

### **2.1.1. Saison 2019/2020**

In der Saison 2019/2020 spielten 26 weibliche D-Jugend-Mannschaften und 41 männliche D-Jugend-Mannschaften im Bezirksspielbetrieb.

Die Hinrunde wurde bei den Mädels mit 3 Bezirksklassen- und 2 Bezirksligen-Staffeln und bei den Jungs mit 5 Bezirksklassen- und 2 Bezirksligen-Staffeln gespielt.

Die Rückrunde wurde bei den Mädels mit 2 Bezirksklassen-, 2 Bezirksligen- und 1 Bezirksoberliga-Staffel/n und bei den Jungs mit 5 Bezirksklassen-, 2 Bezirksligen- und 1 Bezirksoberliga-Staffel/n gespielt/geplant.

Die reguläre Saison 2019/2020 wurde am 8.3.2020 in allen Ligen abgebrochen.

### **2.1.2. Saison 2020/2021**

Die Saison 2020/2021 wurde im D-Jugendbereich ohne Qualifikation nach Verein-Meldung und Rankingliste in die einzelnen Ligen eingeteilt. Die Vereine meldeten 22 weibliche D-Jugend-Mannschaften und 37 männliche D-Jugend-Mannschaften für den Bezirksspielbetrieb.

Die Hinrunde wurde bei den Mädels mit 3 Bezirksklassen- und 1 Bezirksligen-Staffel/n und bei den Jungs mit 4 Bezirksklassen- und 3 Bezirksligen-Staffeln geplant. Die Hinrunde aller D-Jugendlichen musste auf Grund gesetzlicher Bestimmungen nach 3 möglichen Spieltags-Terminen abgebrochen werden.

Eine Rückrunde wurde nicht geplant.

### **2.1.3. Saison 2021/2022**

Die Saison 2021/2022 wurde im D-Jugendbereich ohne Qualifikation nach Verein-Meldung. Die Vereine meldeten 22 weibliche D-Jugend-Mannschaften und 36 männliche D-Jugend-Mannschaften für den Bezirksspielbetrieb. In der Saison 2021/2022 durften zum ersten Mal auch gemischte Mannschaften gemeldet werden und wurden je nach Ausprägung entweder in den weiblichen oder männlichen Spielbetrieb integriert. Gemischte Mannschaften sind nicht aufstiegsberechtigt nach der Hinrunde.

Die Hinrunde wurde bei den Mädels mit 4 Bezirksklassen- und

1 Bezirksligen-Staffel/n und bei den Jungs mit 5 Bezirksklassen- und 3 Bezirksligen-Staffeln geplant. Der Spielbetrieb aller D-Jugenden musste auf Grund gesetzlicher Bestimmungen vom 22.11.2021 bis Januar 2022 unterbrochen werden.

Die Rückrunde wurde bei den Mädels mit 4 Bezirksklassen-, 2 Bezirksligen-Staffeln und bei den Jungs mit 7 Bezirksklassen-, 2 Bezirksligen-Staffeln ab Anfang Februar 2022 als einfache Runde zu Ende gespielt.

#### 2.1.4. Saison 2022/2023

In die Hinrunde der Saison 2022/2023 starteten wir im D-Jugendbereich wieder mit Quali-Runden. Die Vereine meldeten 23 weibliche D-Jugend-Mannschaften und 34 männliche D-Jugend-Mannschaften für den Bezirksspielbetrieb.

Auch in der Saison 2022/2023 durften wieder gemischte Mannschaften für den D-Jugend-Spielbetrieb gemeldet werden und wurden je nach Ausprägung entweder in den weiblichen oder männlichen Spielbetrieb integriert. Gemischte Mannschaften sind nicht Qualirunden- und nicht aufstiegsberechtigt.

Die Hinrunde wurde nach den Quali-Runden bei den Mädels mit 4 Bezirksklassen- und 1 Bezirksligen-Staffel/n und bei den Jungs mit 6 Bezirksklassen- und 2 Bezirksligen-Staffeln gestartet.

Die Rückrunde der Saison 2022/2023 planen wir zu diesem Zeitpunkt unter normalen Bedingungen durchführen zu können. Nachmeldungen für den D-Jugend-Spielbetrieb der Rückrunde sind bis **spätestens 17.12.2022** möglich.

#### 2.2. A-/B-/C-Jugend-Handball

Der A-/B-/C-Jugend-Handball-Spielbetrieb wird nicht über den Bezirk gesteuert, sondern über den Verband.

Aus dem Bezirk Altbayern spielten die folgende Anzahl Mannschaften in der folgenden Anzahl an Staffeln:

	Anzahl Mannschaften	Anzahl Staffeln	
	Jugend weiblich	BYL/LL	ÜBOL/ÜBL
Saison 2019/2020	65	7	58
Saison 2020/2021	61	7	54
Saison 2021/2022	61	9	52
Saison 2022/2023	60	7	53

	Anzahl Mannschaften	Anzahl Staffeln	
	Jugend männlich	BYL/LL	ÜBOL/ÜBL
Saison 2019/2020	68	8	60

<b>Saison 2020/2021</b>	61	10	51
<b>Saison 2021/2022</b>	68	15	53
<b>Saison 2022/2023</b>	60	10	50

Die reguläre Saison 2019/2020 wurde am 8.3.2020 in allen Ligen abgebrochen.

Die Saison 2020/2021 wurde ohne Qualifikation, rein nach Mannschafts-/ Vereins-Meldung und Rankingliste in die einzelnen Ligen geplant und eingeteilt. Ein Jugendspielbetrieb fand in dieser Saison quasi überhaupt nicht statt.

Die Saison 2021/2022 wurde ohne Qualifikation, rein nach Mannschafts-Meldung und realistischer Einschätzung der Vereine in die einzelnen Ligen geplant und eingeteilt. Der Spielbetrieb musste auf Grund gesetzlicher Bestimmungen vom 22.11.2021 bis Januar 2022 unterbrochen werden.

Die Saison 2022/2023 wurde wieder mit Qualifikationsrunden gestartet, um die Ligeneinteilung für diese Saison wieder sportlich zu ermitteln. Sowohl die restliche Hinrunde, wie auch die gesamte Rückrunde der Saison 2022/2023 planen wir zu diesem Zeitpunkt unter normalen Bedingungen durchführen zu können.

## Talent

Bis 2020 fanden jeden zweiten und vierten Samstag im Monat, seit 2021 an jedem Wochenende (1.+3.Samstag weiblich, 2.+4.Samstag männlich) in den jeweils vom Bayerischen Handballverband gesichteten Jahrgängen Auswahl Trainingslehrgänge statt, lediglich Ferienwochenenden waren trainingsfrei. Zurzeit sind dies im weiblichen Bereich die Jahrgänge 2009/2010 und im männlichen Bereich 2008/2009.

Die Teilnehmerzahl in den Lehrgängen lag im weiblichen Bereich im beiden Kadern zwischen 10 und 28, im männlichen Bereich zwischen 15 und 28 (bei jeweils zwei anwesenden Trainerinnen und Trainern).

Durch die Coronapause in den Jahren 2020/2021 konnten viele bedeutende Sichtungen und Lehrgänge nicht oder nur eingeschränkt stattfinden, erst in diesem Frühjahr 2022 war wieder eine Ausrichtung der Bayrischen Meisterschaft der Bezirke in Fürstfeldbruck möglich. Der Bezirk Altbayern schnitt hier mit dem männlichen Kader 2007 mit Platz 3 und dem weiblichen Kader 2008 mit Platz 4 ab.

Im Juli 2022 fand in Erlangen die Erstsichtung (männlich 2008 und weiblich 2009) für den BHV Kader statt. Bei den Mädels wurden drei Spielerinnen nominiert, bei den Jungs waren es 4.

Am ersten Juli Wochenende fanden in Landshut die Eingangssichtung zum Altbayern Kader statt.

Im weiblichen 2010 er Jahrgang wurden 22 Spielerinnen angemeldet, davon 17 gesichtet, im männlichen 2009 er Jahrgang konnten aus 36 Anmeldungen 23 Spieler nominiert werden.

Für alle aktuellen Auswahl Teams stehen Trainer und Lehrgangshallen fest, auch konnten bei der letzten Trainersitzung Mitte Dezember bereits die Weichen für 2023 gestellt werden. Bis auf Ludwig Oberpeilsteiner sind alle Auswahl- und Frühfördertrainer weiterhin für unseren Bezirk im Leistungssportressort tätig.

Die Situation die wir in Altbayern vor einigen Jahren noch bedauern mussten, dass nur einige Vereine regelmäßig Spieler und Spielerinnen zur Sichtung und Trainingslehrgängen schicken, besteht kaum noch, 18 unterschiedliche kleine und große Vereine - aus allen Leistungsklassen wenden sich regelmäßig an das Trainerteam der Talentförderung um Talente für Lehrgänge, Einheiten und Sichtungen vorzustellen und anzumelden. Dieses (zurück-) erarbeitete Vertrauen in unsere Arbeit, macht das gesamte Team sehr stolz und zeigt, dass wir mit unseren strengen (Abwerbungs-) Regeln deutliche und sinnvolle Maßnahmen ergriffen haben.

In allen Altersklassen die in der Talentförderung trainieren, sind aktuell noch sportliche Defizite auffällig, die mit der langen Trainingspause durch die Coronazeit begründet werden können. Vor allem sind diese in der Kondition, Koordination und Beweglichkeit festzumachen.

Die noch vor einigen Jahren von uns bemängelten deutlichen „Qualitätsunterschiede“ der Spieler:innen sind so nicht mehr festzustellen und wir sind davon überzeugt, dass unsere regelmäßigen, monatlich angebotenen Frühförderungseinheiten hier einen gewissen Ausgleich geschafft haben. Das ist ein großartiger Erfolg.

Auch wurde seit Oktober 2022 wieder das Training der Frühförderung angeboten (Jahrgänge männlich 2010 und weiblich 2011) und wird mit aktuell 62 angemeldeten Kindern auch fleißig genutzt. Die Trainingseinheiten der Frühförderung werden wie alle anderen Lehrgänge auch, von lizenzierten Auswahl-Trainern übernommen

Die Erstsichtung dieser Jahrgänge dann in die Bezirksauswahl ist für männlich 2010 am Samstag, den 11.3. und für weiblich 2011 am Samstag, den 18.3.2023 geplant.

Alle Vereine können dafür in Frage kommenden Spieler - Jungs 2010/2011 und Mädels 2011/2012 bei der Stv.BV Talentförderung/Leistungssport, Claudia Mundry, anmelden.

Seit dem Sommer 2022 hat sich das Ressort der Talentförderung / Leistungssport des Bezirkes Altbayern neu aufgestellt.

Wir sind davon überzeugt, dass Talentförderung nicht erst bei der Sichtung von Talenten beginnt, sondern schon deutlich früher- im Vereinstraining.

Werden Talente im Vereinstraining von gut ausgebildeten Kinder- und Jugendtrainern trainiert, erhalten wir dann auch gute Spieler:innen zum Frühfördertraining oder zur Sichtung vorgestellt. Daher wird der Bezirk Alt-bayern auch verstärkt seinen Fokus in der Zukunft dahin legen. Das Ressort der Talentförderung hat sich dafür neu strukturiert.

Unser langjähriger und erfahrener B-Lizenz Auswahltrainer Dominik Kindlein ist seit dem 1.6.2022 der neue sportliche Leiter des Ressorts, der die Ausbildung und Umsetzung von Trainingskonzepten und Leitfäden sowie die Anleitung der Trainer übernimmt.

Claudia Mundry als. Stv. BV Talentförderung/Leistungssport kümmert sich um die komplette Administration, Kommunikation, Organisation von Sporthallen, Trainereinteilungen und Sichtungen.

Gemeinsam werden neue Trainer und Nachsichtungen von Spieler:innen absolviert. Durch die Aufgabenteilung soll die Effizienz und Qualität der Talentförderung im Bezirk noch gesteigert werden, wobei bereits in den letzten Jahren hier schon ein enormer Fortschritt zu verbuchen ist. Bei allen Sichtungsturnieren ist der Bezirk Alt-bayern mittlerweile immer unter den besten 4 Teams. Der Weg den wir als gesamten Trainerteam gemeinsam mit unserem Bezirk gehen ist also der Richtige.

Zum Ende meines Berichtes möchte ich es nicht versäumen, mich bei der BSL für die ständige Unterstützung und bei allen Bezirksauswahl-Trainern für die geleistete Arbeit zu bedanken.

Ebenso ein großer Dank sei den Eltern unserer Spielerinnen und Spieler sowie den vielen Vereinen und Vereinsmitarbeitern gesagt, deren Belastung durch die die Lehrgänge deutlich gestiegen ist und ohne die kein Talentfördersystem funktionieren kann und wird.

## Bildung

Die vergangenen drei Jahre waren für allen eine große Herausforderung. Corona und auch der Krieg in der Ukraine haben uns im Privaten, aber auch im Bereich des Handballs Großes abverlangt.

Besonders der Coronavirus hat im Bereich Bildung viele Einschnitte bedeutet. Fortbildungen konnten nicht mehr über die klassischen Präsenzveranstaltungen stattfinden und muss mangels Alternativen ersatzlos gestrichen werden.

Schnell wurde versucht über Onlinemodule zumindest rudimentär Angebote aufrecht zu erhalten. Doch mangels entsprechender Möglichkeiten in der Breite war auch dies nicht immer möglich.

Durch den BHV und den Bezirk wurden immer mehr Möglichkeiten geboten. Doch auch hier gab es zu Beginn noch einige Kinderkrankheiten die nicht alleine der BHV oder der Bezirk zu verantworten hatten, z.B. fehlende technische Möglichkeiten bei den Nutzern.

Auch die Skepsis bei dem einen oder anderen lösten die Probleme nicht. Der Wunsch war und ist vieles in Präsenz anzubieten, da die direkte Umsetzung, bzw. durch Übung das leichtere Verstehen online nicht möglich ist.

Auch die sich ständig ändernden gesetzlichen Vorgaben machte eine Planung zu einem Lotteriespiel.

Inzwischen sind Onlinefortbildungen für viele eine lohnende Alternative, fällt doch dadurch die Fahrzeit weg und der Nachteil der praktischen Umsetzung von erklärten Übungen wird akzeptiert.

Der Bezirk zeigte hier auch eine weitere Alternativ auf und versendete 2021 per Mail eine Fortbildung zum wichtigen Thema Kinderhandball, die im Eigenstudium vertieft werden konnte, kostenfrei an alle Vereine des Bezirks. Weitere Themen waren geplant, wurden aber aufgrund des größeren Angebots Onlinefortbildungen vorerst wieder gestoppt.

Geplante Fortbildungen, in Zusammenarbeit mit den Bereich Talentförderung und den Bezirksauswahltrainern wurden immer wieder geplant, aber aufgrund der sich fast täglich ändernden gesetzlichen Vorgaben immer wieder verschoben. Dies war und ist für den Bezirk nicht zufriedenstellend und die gesamte BSL hofft, dass nun langsam Stabilität und damit auch Normalität eintritt.

Die Herausforderungen der vergangenen Jahre haben aber auch gezeigt, dass sich der Bereich der Bildung im Bezirk im Wandel befinden muss und dies auch macht. Online, Präsenz oder gar Hybrid, wie die Zukunft aussehen wird, muss ich zeigen. Dabei ist auch entscheidend, was die Nutzer der Fortbildungen bevorzugen und auch brauchen.

Auch die Themen werden sich in den nächsten Jahren wandeln. Dabei sind auch die Vereine gefordert hier mit zu wirken.

Bildung ist, wie der Handball, dynamisch und nur gemeinsam möglich.

# Recht

## Rechtsfälle

Mit Aufnahme des Spielbetriebs für die Saison 2022-23 gab es bereits einen (interessanten) Rechtsfall, bei dem während eines B-Jugendspiels (BYL) offenbar ein vor dem Spiel von den SR geprüftes und für spielfähig eingestuftes Netz nach einem Siebenmeterwurf ein Loch aufwies (20. Spielminute), durch das der Ball hindurch gelangte bzw. das der Ball beim Wurf riss. Der Einspruch richtete sich ausdrücklich nicht gegen die SR-Entscheidung, das Spiel mit Abwurf vom Tor fortzuführen – beide SR hatten den vom TW abgewehrten Ball gegen die Latte prallen sehen (Tatsachenfeststellung), das Loch im Netz fiel erst bei Begutachtung des Tores auf. Einspruch vor dem Spiel war nicht möglich, da das Netz ok, Einspruch nach dem Spiel (Ergebnis: 24:25, Siebenmeter in der ersten Spielhälfte) kam zu spät, und kein Einspruch eingelegt nach Ausbesserung des Netzes aber vor der Fortführung des Spiels.

Insgesamt hatten wir damit fünf Rechtsfälle im Kalenderjahr 2022, drei davon aufgrund Beauftragung durch Spielleiter bzw. VP Recht.

## Verschiedenes

Das BSG stellt sich geschlossen zur Wiederwahl, zusätzlich wurde noch ein Kandidat gefunden. Damit gäbe es sieben Beisitzer aus sechs verschiedenen Städten (Ingolstadt, Mainburg, Landshut, Landau, Wartenberg und Schleißheim) sowie den Vorsitz aus Pfaffenhofen (bzw. Rohrbach). Damit sind wir ggfls. auch bei drei parallelen Rechtsfällen handlungsfähig.

# Finanzen

Wird am Bezirkstag vorgetragen